

Presseverlautbarung

Nach fast drei Jahren Haft wurden mehrere Mitglieder von Hizb-ut-Tahrir aus den Gefängnissen in Idlib entlassen

(Übersetzt)

Alles Lob gebührt Allah (t). Am heutigen Montag, den 16.02.2026, wurde eine Reihe von Mitgliedern von Hizb-ut-Tahrir, darunter Aḥmad 'Abd al-Wahhāb, der Leiter des Medienbüros von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Syrien, nach fast dreijähriger Haft aus den Gefängnissen in Idlib entlassen.

Die vergangenen Jahre waren für sie und ihre Familien von unermesslichem Leid und schweren Entbehrungen geprägt. Die Lage veränderte sich in dieser Zeit mehrfach dramatisch; es blieb ihnen verwehrt, an der Freude des Sieges und am Befreiungskampf teilzuhaben. Dennoch blieb die eiserne Standhaftigkeit auf ihrer Ideologie das unverkennbare Markenzeichen ihres Weges.

Die Revolution von Aš-Šām ist entbrannt, um das Regime zu stürzen, die Gesetze des Islam in einem Staatswesen zu verankern, das Unrecht auszulöschen und jenen, denen ihr Recht verwehrt wurde, ihre Rechte zurückzugeben. Ohne dies kann niemals Gerechtigkeit einkehren.

Ihre Verhaftung erfolgte bekanntlich noch vor dem Sturz des kriminellen, mittlerweile untergegangenen Regimes. Ursächlich hierfür waren ihre klaren und öffentlichen politischen Standpunkte: Sie riefen zu einer kompromisslosen Haltung gegen das alte Regime auf, um dieses zu Fall zu bringen, den Einfluss verschwörerischer Staaten zu beenden und auf die allumfassende Umsetzung der Gesetze des Islam in sämtlichen Lebensbereichen hinzuwirken. Dies waren Positionen, die sie mit unerschütterlicher Klarheit und Überzeugung vertraten und für die sie die Konsequenzen von Verhaftung und Kerkerhaft willig auf sich nahmen.

Wir bitten Allah (t), die Geduld und Standhaftigkeit der Mitglieder sowie ihrer Familien anzunehmen, ihr Leid auf die Waagschale ihrer guten Taten zu legen und jedem zu Unrecht Inhaftierten baldige Erleichterung zu gewähren. Möge Er all jene belohnen, die ihre Stimmen erhoben haben, um sie zu unterstützen und das Unrecht von ihnen abzuwenden, und möge Er die verbleibenden Gefangenen ebenfalls befreien.

Hizb-ut-Tahrir hält unerschütterlich an ihrem Weg und ihrer Methode fest. Sie setzt ihren Marsch mit Entschlossenheit, tiefer Zuversicht und Beharrlichkeit fort, um die Herrschaft des Islam und seinen Staat – das zweite rechtgeleitete Kalifat gemäß dem Plan des Prophetentums – zu errichten; ein Staat, dessen Zeit gekommen ist und dessen Ära mit der Erlaubnis Allahs (t) unmittelbar bevorsteht.

Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Syrien

